

Ergebnissicherung 16.09.10
Forum 2 Verkehr
Moderatorin: Pamela Dorsch

1. Welche wesentlichen Erkenntnisse ließen sich aus der Analyse der vertretenen Beispiele ableiten?

- ÖPNV-Nutzung durch Frauen stärker (Zwangsnutzung)
- Voraussetzung für zielorientierte Budgetverteilung: differenziertes Bild über geschlechterspezifische Aufwendungen an ÖPNV
- Genderdifferenzierte Analysen für Weiterentwicklung von Qualitätsstandards
- Koppelung von Analysen an Ziele (NVP) und Beauftragung (Vernetzungsstrategie)
- Differenziertes Bild von Sicherheitseinflüssen notwendig, aufbauende Maßnahmen, Transparenz
- Von Sonderanalysen zu genderdifferenzierter Analyse aller Daten
- Konflikt Technik vs. Genderziele
- Problem: politische Nachrangigkeit in der Abwägung

2.a) Welche wesentlichen Erkenntnisse lassen sich hieraus für ein Umsteuern auf der Ebene der Verwaltung ableiten?

- NVP und Verkehrsverträge werden zur Verankerung gleichstellungspolitischer Ziele genutzt
- Ansatzpunkt für Wirkungsorientierung der staatlichen Zuschüsse an Verkehrsbetriebe
- Ausbau/ Ausnutzung und stärkere Verbindlichkeit
- Über finanzielle Boni und Strafen sind Instrumente gegeben
- Transparenz der Aushandlungsprozesse m. d. Zielerreichung

2.b) Welche wesentlichen Erkenntnisse lassen sich hieraus für die politische Steuerung ableiten?

- Hin zu einer starken Ziel- und Wirkungsorientierten Steuerung
- Klare Zielgruppendifferenzierte Ziel- und Anforderungsformulierung
- Transparenz der Zieleverteilung
- Bewusstseins- und Kompetenzdefizite d. politischen Ebene in Vergleich zu Verwaltungsebene (Ernstnehmen von Gender-Steuerung)
- Konsequenz/ Verbindlichkeit -> politischer Wille

3. Welche Erkenntnisse lassen sich hierfür für die Umsetzung von Gender Budgeting und Gender Mainstreaming ableiten?

- Analysen müssen auch Konsequenzen haben (Verbindlichkeit)
- Von Sonderanalysen zu konsequent gegenderten Daten
- Verträge als GB-Instrument stärker in den Blick nehmen
- GB im Sinne von Umverteilung

4. Gibt es ggf. bemerkenswerte Ergebnisse oder berichtenswerte Vorfälle aus Ihrem Forum?

- Wien: Gender in der generellen U-Bahn-Planung (als Leitprojekt) umgesetzt, aber mit Verweis auf Kosteneinsparung eingespart, GB im Sinne von Umverteilung
 - fehlenden politischen Rückhalt
 - Notwendigkeit der Einbettung in umfassenden GB-Prozess
- Unterrepräsentanz von Männern im ÖPNV
 - Männerspezifische Gleichstellungsziele und Maßnahmen im ÖPNV?
 - Sind eher „freiwillige“ als „gezwungene“ Nutzer des ÖPNV!